drei wiss. Volontariate (Bayer. Staatsgemaeldesammlungen)

VDK e.V.

An den staatlichen bayerischen Sammlungen und Museen sind zum 1. Juli 2008

drei wissenschaftliche Volontärsstellen

zu besetzen. Das Volontariat ist auf zwei Jahre befristet und wird in einer zwölfmonatigen und zwei sechsmonatigen Stationen absolviert, zwei davon nach Wahl. Die Vergütung erfolgt in Höhe der Anwärterbezüge für den höheren Dienst.

Als Stationen des Volontariats können folgende Sammlungen und Museen gewählt werden:

Archäologische Staatssammlung
Bayerische Staatsgemäldesammlungen
Bayerisches Armeemuseum in Ingolstadt
Bayerisches Nationalmuseum
Deutsches Theatermuseum
Die Neue Sammlung Staatliches Museum für angewandte Kunst
Neues Museum Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg
Staatliche Antikensammlungen und Glyptothek
Staatliche Graphische Sammlung
Staatliche Münzsammlung
Staatliches Museum Ägyptischer Kunst
Staatliches Museum für Völkerkunde

Voraussetzung ist eine abgeschlossene Promotion in einem für diese Sammlungen und Museen einschlägigen Fach.

Bewerbungen sind bis zum 15. April 2008 unter Beifügung eines Lebenslaufs mit Lichtbild, der Promotionsbescheinigung, der Dissertation in der vorliegenden Form, einer Zusammenfassung der Dissertation (max. 3 Seiten) sowie der Angabe der Wunschstationen zu richten an die

Direktion der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen
Barer Straße 29
80799 München.

Quellennachweis:

JOB: drei wiss. Volontariate (Bayer. Staatsgemaeldesammlungen). In: ArtHist.net, 13.03.2008. Letzter Zugriff 22.09.2025. <https://arthist.net/archive/30254>.